



Jahresabschluss 31.12.2024

FN 438356t

FIRMA

AUTOHAUS LIEWERS Handel und Service
GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der
Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte
Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung mittel

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

04.09.2025

UNTERZEICHNET VON

PRÜFWERT: 9601f8ce5f6a479f3d4dc1685402690d

Erich Breinsberg, geb 03.06.1941

am 23.06.2025

Oliver Breinsberg, geb 30.01.1967

am 23.06.2025

Michael Zinniel, geb 19.05.1968

am 23.06.2025

Hinweis zum Bestätigungsvermerk

Der beigeschlossene Bestätigungsvermerk bezieht sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften und von sämtlichen gesetzlichen Vertretern unterzeichneten Jahresabschluss.

Bilanz

| | in EUR | Vorjahr in TEUR |
|--|----------------------|-----------------|
| AKTIVA | 29.908.799,77 | 30.806 |
| Anlagevermögen | 2.404.657,66 | 1.833 |
| Immaterielle Vermögensgegenstände | 6.583,33 | 5 |
| Konzessionen | 4.083,33 | 0 |
| Geschäfts-(Firmen-)wert | 2.500,00 | 5 |
| Sachanlagen | 1.597.289,37 | 1.119 |
| technische Anlagen | 195.240,41 | 217 |
| andere Anlagen | 1.402.048,96 | 902 |
| Finanzanlagen | 800.784,96 | 709 |
| Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens | 800.784,96 | 709 |
| Umlaufvermögen | 26.895.860,45 | 28.327 |
| Vorräte | 9.339.253,83 | 7.799 |
| Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe | 1.536.455,09 | 1.480 |
| fertige Erzeugnisse | 7.610.260,41 | 6.286 |
| geleistete Anzahlungen | 192.538,33 | 33 |
| Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 5.785.145,46 | 5.670 |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | 5.414.061,70 | 5.419 |
| sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände | 371.083,76 | 250 |
| Wertpapiere und Anteile | 3.025.971,32 | 8.000 |
| sonstige Wertpapiere und Anteile | 3.025.971,32 | 8.000 |
| Kassenbestand | 8.745.489,84 | 6.858 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 26.486,22 | 20 |
| Aktive latente Steuern | 581.795,44 | 626 |
| PASSIVA | 29.908.799,77 | 30.806 |
| Eigenkapital | 12.534.863,10 | 15.387 |
| eingefordertes Stammkapital | 80.000,00 | 80 |
| Stammkapital | 80.000,00 | 80 |
| davon eingezahlt | 80.000,00 | 80 |
| Kapitalrücklagen | 2.128.354,84 | 2.128 |
| nicht gebundene | 2.128.354,84 | 2.128 |
| Gewinnrücklagen | 24.966,13 | 25 |
| gesetzliche Rücklagen | 8.000,00 | 8 |
| andere Rücklagen (freie Rücklagen) | 16.966,13 | 17 |
| Bilanzgewinn | 10.301.542,13 | 13.154 |
| davon Gewinnvortrag | 6.153.876,33 | 9.420 |
| Rückstellungen | 8.409.508,20 | 8.283 |
| Rückstellungen für Abfertigungen | 1.732.048,87 | 1.756 |
| Rückstellungen für Pensionen | 4.063.222,62 | 4.103 |
| Steuerrückstellungen | 2.614.236,71 | 2.424 |
| Verbindlichkeiten | 8.964.428,47 | 7.135 |
| erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen | 430.566,39 | 497 |

| | | |
|--|---------------------|--------------|
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 5.195.900,93 | 3.783 |
| Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen | 566.725,00 | 421 |
| sonstige Verbindlichkeiten | 2.771.236,15 | 2.434 |
| davon aus Steuern | 1.507.768,38 | 1.380 |
| davon im Rahmen der sozialen Sicherheit | 296.300,82 | 311 |

Gewinn- und Verlustrechnung

in EUR

Vorjahr in TEUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

| | | |
|---|-----------------------|----------------|
| Umsatzerlöse | 82.648.591,44 | 73.266 |
| sonstige betriebliche Erträge | 379.019,66 | 327 |
| Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen | 56,00 | 4 |
| Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen | 35.856,78 | 17 |
| übrige | 343.106,88 | 306 |
| Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen | -57.959.559,22 | -50.299 |
| Materialaufwand | -57.959.559,22 | -50.299 |
| Personalaufwand | -14.994.521,32 | -13.863 |
| Löhne | -4.949.851,57 | -4.863 |
| Gehälter | -6.872.579,74 | -6.070 |
| soziale Aufwendungen | -3.172.090,01 | -2.930 |
| davon Aufwendungen für Altersversorgung | -101.921,73 | -58 |
| davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen | -142.856,92 | -191 |
| davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge | -2.863.835,50 | -2.625 |
| Abschreibungen | -449.642,65 | -339 |
| auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens | -449.642,65 | -339 |
| davon außerplanmäßige Abschreibung | -449.642,65 | -339 |
| sonstige betriebliche Aufwendungen | -4.844.649,05 | -4.382 |
| davon Steuern, soweit sie nicht unter "Steuern vom Einkommen und vom Ertrag" fallen | -27.346,25 | -22 |
| Zwischensumme - Betriebserfolg | 4.779.238,86 | 4.710 |
| Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | 71.156,45 | 48 |
| sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 244.591,40 | 189 |
| Erträge aus dem Abgang von und der Zuschreibung zu Finanzanlagen und Wertpapieren des Umlaufvermögens | 263.447,32 | 4 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | 0,00 | -57 |
| davon betreffend verbundene Unternehmen | 0,00 | -57 |
| Zwischensumme - Finanzerfolg | 579.195,17 | 183 |
| Ergebnis vor Steuern | 5.358.434,03 | 4.893 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | -1.210.768,23 | -1.159 |
| Ergebnis nach Steuern | 4.147.665,80 | 3.734 |
| JAHRESÜBERSCHUSS | 4.147.665,80 | 3.734 |
| GEWINNVORTRAG AUS DEM VORJAHR | 6.153.876,33 | 9.420 |
| BILANZGEWINN | 10.301.542,13 | 13.154 |

AUTOHAUS LIEWERS Handel und Service GmbH
Triester Straße 87
1100 Wien

A N H A N G 2 0 2 4

I. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

1. Allgemeines

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde vor allem auf folgende Grundsätze Bedacht genommen:

- ◆ Vollständigkeit der Aktiva, Passiva, Aufwendungen und Erträge
- ◆ Fortführung des Unternehmens
- ◆ Beibehaltung der bisher angewendeten Bewertungsmethoden
- ◆ Einzelbewertung
- ◆ Vorsichtsprinzip

Die gem. § 225 Abs. 3 und Abs. 6 UGB in der Bilanz anzugebenden Vermerke der Restlaufzeiten entfallen, wenn keine zuordenbaren Posten vorliegen.

2. Anlagevermögen

Die Gegenstände des Anlagevermögens wurden mit den Anschaffungs- oder Herstellungskosten vermindert um lineare Abschreibungen angesetzt.

Die planmäßigen Abschreibungen erfolgen bei den immateriellen Vermögensgegenstände über einen Zeitraum von 3 bis 10 Jahren.

Die planmäßigen Abschreibungen der Sachanlagen erfolgen über einen Zeitraum von 3 bis 25 Jahren.

Wertpapiere sind zu Anschaffungskosten bzw. zum niedrigeren Kurswert bewertet, soweit dieser nicht nur vorübergehend niedriger war.

Ein Erfordernis zur Vornahme außerplanmäßiger Abschreibungen oder Zuschreibungen ergab sich zum Bilanzstichtag nicht.

3. Umlaufvermögen

Die Gegenstände des Umlaufvermögens wurden mit den Anschaffungs- oder Herstellungskosten beziehungsweise dem niedrigeren Börsenkurs oder Marktpreis angesetzt.

Soweit sich bei den Forderungen Risiken bei der Einbringlichkeit zeigten, wurde diesem Umstand durch Bildung von Einzelwertberichtigungen Rechnung getragen.

4. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Ausgaben vor dem Abschlussstichtag, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen, wurden unter dieser Position aktiviert und werden linear über den umfassten Leistungszeitraum aufgelöst.

5. Aktive latente Steuern

Nach § 198 Abs. 9 und Abs. 10 UGB ergeben sich latente Steuern aufgrund von unterschiedlichen Wertansätzen im Unternehmens- und Steuerrecht, soweit sich diese in späteren Geschäftsjahren voraussichtlich wieder auflösen. Die Ermittlung dieser temporären Differenzen erfolgt durch Gegenüberstellung der Bilanzansätze in Unternehmens- und Steuerbilanz und resultiert sowohl aus Bewertungs- als auch Ansatzunterschieden.

Latente Gewinnsteuern wurden mit einem Körperschaftsteuersatz von 23% in Höhe von EUR 581.795,44 aktiviert (VJ: TEUR 625,8) und unter dem Posten aktive latente Steuern ausgewiesen. Die latenten Steuern beziehen sich auf Differenzen bei der Pensions- Jubiläumsgeld- und Abfertigungsrückstellung sowie bei der Abschreibung des Firmenstocks Autohaus Mayer Franzendorf.

6. Rückstellungen und Verbindlichkeiten

Die Bildung der Rückstellungen erfolgte in der Höhe des voraussichtlichen Erfüllungsbetrags.

Bei der versicherungsmathematischen Berechnung der Abfertigungs- und Jubiläumsrückstellung nach dem Teilwertverfahren wurde ein von der deutschen Bundesbank veröffentlichter Durchschnittszinssatz von 7 Jahren mit einer Restlaufzeit von 15 Jahren angesetzt (jeweils 1,96% - Vorjahr: 1,74%). Der langfristige Gehaltstrend wurde mit 2,50% angenommen (Vorjahr: Es wurden jährliche Steigerungen der maßgeblichen Bemessungsgrundlagen für Anwartschaften für das Jahr 2024 von 4,00%, für 2025 von 3,00% und für die Folgejahre von 2,50% angesetzt). Bei der Abfertigungsrückstellung wurden keine Fluktuationen berücksichtigt. Bei der Rückstellung für Jubiläumsgelder wurde ein dienstzeitabhängiger Fluktuationsabschlag angesetzt. Die

Berechnung erfolgte nach den Rechnungsgrundlagen laut „AVÖ 2018-P Rechnungsgrundlagen für die Pensionsversicherung“ in der Ausprägung für Angestellte. Es wurde ein kalkulatorisches Pensionsalter von 65 Jahren für Frauen und Männer unter Beachtung der Übergangsbestimmungen des „BVG-Altersgrenzen“ für Frauen unterstellt.

Bei der versicherungsmathematischen Berechnung der Pensionsrückstellung nach dem Teilwertverfahren wurde ein von der deutschen Bundesbank veröffentlichter Durchschnittszinssatz von 7 Jahren mit einer Restlaufzeit von 15 Jahren angesetzt (1,96% - Vorjahr: 1,74%). Der langfristige Gehaltstrend wurde mit 2,50% angenommen (Vorjahr: Es wurden jährliche Steigerungen der maßgeblichen Bemessungsgrundlagen für Anwartschaften für das Jahr 2024 von 4,00%, für 2025 von 3,00% und für die Folgejahre von 2,50% angesetzt). Für Pensionisten wurde unverändert eine jährliche Pensionssteigerung von 3% herangezogen. Es wurden keine Fluktuationen berücksichtigt. Die Berechnung erfolgte nach den Rechnungsgrundlagen laut „AVÖ 2018-P Rechnungsgrundlagen für die Pensionsversicherung“ in der Ausprägung für Angestellte. Es wurde ein kalkulatorisches Pensionsalter von 65 Jahren unterstellt.

Die Verbindlichkeiten sind mit ihrem Erfüllungsbetrag bilanziert.

II. Erläuterungen zur Bilanz und zur Gewinn- und Verlustrechnung

1. Die Entwicklung und Aufgliederung des Anlagevermögens findet sich im Anlagenspiegel. Beim ausgewiesenen Firmenwert handelt es sich um die Ablöse eines Kundenstockes, dieser wird auf 10 Jahre abgeschrieben.
2. In den sonstigen Forderungen und Vermögensgegenständen sind Erträge von EUR 262.065,42 (VJ: TEUR 178,9) enthalten, die erst nach dem Bilanzstichtag zahlungswirksam werden.

3. Erläuterungen zu den Rückstellungen:

| | Stand 01.01.2024 | Verbrauch | Auflösung | Dotierung | Stand 31.12.2024 |
|--|---------------------|----------------------|-------------------|---------------------|---------------------|
| Abfertigungen | 1.756.378,45 | -49.668,41 | 0,00 | 25.338,83 | 1.732.048,87 |
| | 1.756.378,45 | -49.668,41 | 0,00 | 25.338,83 | 1.732.048,87 |
| Pensionen | 4.103.342,64 | -134.766,37 | 0,00 | 94.646,35 | 4.063.222,62 |
| | 4.103.342,64 | -134.766,37 | 0,00 | 94.646,35 | 4.063.222,62 |
| Sonstige | | | | | |
| Personal-/Sozialaufw. | 2.134.704,33 | -1.521.362,00 | 0,00 | 1.751.896,13 | 2.365.238,46 |
| Rechts-, Prüfungs- u. Beratungskosten | 27.350,00 | -26.525,75 | -824,25 | 28.000,00 | 28.000,00 |
| Übrige | 261.688,83 | -224.921,30 | -35.032,53 | 219.263,25 | 220.998,25 |
| | 2.423.743,16 | -1.476.064,38 | -35.856,78 | 1.999.159,38 | 2.614.236,71 |
| | 8.283.464,25 | -1.957.243,83 | -35.856,78 | 2.119.144,56 | 8.409.508,20 |

4. Unter den sonstigen Verbindlichkeiten sind Aufwendungen von EUR 786.046,74 (VJ: TEUR 759,1) enthalten, die erst nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam werden.

5. Die Umsatzerlöse werden mit Ausnahme von Exporterlösen (EU-Länder: TEUR 399,4; Drittländer TEUR 108,3) im Großraum Wien erzielt.

6. Zusammensetzung der wesentlichen sonstigen betrieblichen Aufwendungen:

| | 31.12.2024 | 31.12.2023 |
|--|--------------|--------------|
| Gebäudeaufwand, Reinigung und Müllabf. | 206.699,47 | 323.367,36 |
| Telefon- und EDV-Aufwand | 515.650,89 | 399.537,55 |
| Miet- und Pachtaufwand | 1.720.665,18 | 1.647.523,37 |
| Werbe- und Verkaufsaufwand | 830.510,08 | 691.603,45 |

7. In die Gewinn- und Verlustrechnung wurden Aufwendungen in Höhe von EUR 19.000,00 (VJ: TEUR 18,4) für den Abschlussprüfer eingestellt, welche zur Gänze die Prüfung des Jahresabschlusses betreffen.

III. Sonstige Pflichtangaben

1. Angaben über die Verwendung des Ergebnisses

Aus dem Bilanzgewinn wird eine Gewinnausschüttung iHv EUR 3.000.000,00 an die Muttergesellschaft (Liewers Holding Beteiligungs und Liegenschafts GmbH) beschlossen werden.

2. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine wesentlichen Ereignisse nach dem Abschlussstichtag gemäß § 238 Abs. 1 Z 11 UGB eingetreten.

3. Name und Sitz des Mutterunternehmens

Die Gesellschaft steht zu 100% im Eigentum der Liewers Holding Beteiligungs und Liegenschafts GmbH mit Sitz in Wien und bildet mit Ihrer Muttergesellschaft mit Wirkung ab 1.1.2015 eine körperschaftsteuerliche Unternehmensgruppe. Der Konzernabschluss wird beim Handelsgericht Wien offengelegt.

Zum Zwecke des Ausgleichs der steuerlichen Wirkungen, die sich aus der Zurechnung der steuerlichen Ergebnisse ergeben, verpflichten sich die Vertragsparteien zur Entrichtung einer Steuerumlage, welche im Wege einer fiktiven Veranlagung der einzelnen Gesellschaften ermittelt wird.

Das Gruppenmitglied wird im Falle eines steuerlichen Gewinnes vom Gruppenträger mit dem, dem steuerpflichtigen Gewinn entsprechenden fiktiven Steueraufwand auf Basis des für das betreffende Jahr geltenden Steuersatzes belastet (positiver Steuerausgleich). Wenn das Gruppenmitglied im Veranlagungszeitraum einen steuerwirksamen Verlust erleidet, wird das Gruppenmitglied vom Gruppenträger mit der, dem steuerpflichtigen Verlust entsprechenden Steuerersparnis auf Basis des für das betreffende Wirtschaftsjahr geltenden Steuersatzes entlastet (negativer Steuerausgleich).

4. Zahl der Arbeitnehmer

Im Geschäftsjahr 2024 waren im Durchschnitt 226 Personen beschäftigt, davon 92 Angestellte und 134 Arbeiter.

5. Verpflichtungen aus der Nutzung von nicht in der Bilanz ausgewiesenen Sachanlagen liegen in folgendem Ausmaß vor:

a) Verpflichtungen gegenüber verbundenen Unternehmen

| | |
|------------|------------------|
| 2025: | EUR 1.627.163,06 |
| 2025-2029: | EUR 8.135.815,30 |

6. Aufwendungen für Pensionen, Abfertigungen und MVK

Die Aufwendungen für Pensionen betragen im Geschäftsjahr EUR 101.921,73 (VJ: TEUR 57,7) und betreffen zur Gänze Mitglieder der Geschäftsführung sowie leitende Angestellte.

Von den Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen entfallen EUR 4.258,92 (VJ: TEUR 66,5) auf Aufwendungen für Abfertigungen und EUR 138.598,00 (VJ: TEUR 124,4) auf Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen.

7. Angaben zu den Mitgliedern der Geschäftsführung

Zu jeweils selbständig vertretungsbefugten Geschäftsführern im Geschäftsjahr 2024 waren Herr Erich Breinsberg, Herr Oliver Breinsberg und Herr Michael Zinniel bestellt.

Die Gesamtbezüge der aktiv tätigen Geschäftsführungsmitglieder betragen EUR 773.081,24 (VJ: TEUR 758,5).

Im Zusammenhang mit Mitgliedern der Geschäftsführung bestehen keinerlei Vorschüsse, Kredite oder Haftungsverhältnisse.

Wien, 20.6.2025


Erich Breinsberg


Oliver Breinsberg


Michael Zinniel

AUTOHAUS LIEWERS Handel und Service GmbH
 Triester Straße 87
 1100 Wien

Beläge 1

ANLAGENSPIEGEL 2024

| | Anschaffungs-/Herstellungskosten | | | | kumulierte Abschreibungen | | | | | Buchwert 31.12.2024 | Buchwert 31.12.2023 |
|--|----------------------------------|---------------------|--------------------|---------------------|---------------------------|-----------------------------|---------------------|-------------------|----------------------|------------------------|------------------------|
| | Stand 01.01.2024 | Zugänge | Abgänge | Stand 31.12.2024 | Stand 01.01.2024 | Zugänge/Ab- schreibungen | Zu- schreibungen | Abgänge | Stand 31.12.2024 | | |
| I. Immaterielle Vermögensgegenstände | | | | | | | | | | | |
| 1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte | 192.490,93 | 4.900,00 | 0,00 | 197.390,93 | -192.490,93 | -816,67 | 0,00 | 0,00 | -193.307,60 | 4.083,33 | 0,00 |
| 2. Firmenwert | 25.000,00 | 0,00 | 0,00 | 25.000,00 | -20.000,00 | -2.500,00 | 0,00 | 0,00 | -22.500,00 | 2.500,00 | 5.000,00 |
| | 217.490,93 | 4.900,00 | 0,00 | 222.390,93 | -212.490,93 | -3.316,67 | 0,00 | 0,00 | -215.807,60 | 6.583,33 | 5.000,00 |
| II. Sachanlagen | | | | | | | | | | | |
| 1. technische Anlagen und Maschinen | 1.941.322,92 | 54.578,80 | -21.154,86 | 1.974.746,86 | -1.724.726,16 | -72.879,65 | 0,00 | 18.099,36 | -1.779.506,45 | 195.240,41 | 216.596,76 |
| 2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung | 3.005.792,72 | 718.193,98 | -110.318,73 | 3.613.667,97 | -2.103.542,97 | -200.117,44 | 0,00 | 92.041,40 | -2.211.619,01 | 1.402.048,96 | 902.249,75 |
| 3. geringwertige Vermögensgegenstände | 0,00 | 173.328,89 | -173.328,89 | 0,00 | 0,00 | -173.328,89 | 0,00 | 173.328,89 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| | 4.947.115,64 | 946.101,67 | -304.802,48 | 5.588.414,83 | -3.828.269,13 | -446.325,98 | 0,00 | 283.469,65 | -3.991.125,46 | 1.597.289,37 | 1.118.846,51 |
| III. Finanzanlagen | | | | | | | | | | | |
| 1. Wertpapiere des Anlagevermögens | 711.750,69 | 89.545,50 | 0,00 | 801.296,19 | -2.286,50 | 0,00 | 1.775,27 | 0,00 | -511,23 | 800.784,96 | 709.464,19 |
| Summe | 5.876.357,26 | 1.040.547,17 | -304.802,48 | 6.612.101,95 | -4.043.046,56 | -449.642,65 | 1.775,27 | 283.469,65 | -4.207.444,29 | 2.404.657,66 | 1.833.310,70 |